

Schluss mit der  
Angst vorm  
weißen Blatt!



Du denkst:

"Ich weiß aber nicht, wo  
ich anfangen soll."



Ich sage:

"Ordne deine Gedanken.  
Schreib alle Ideen erst  
einmal auf und strukturiere  
sie. Entscheide dich für  
eine und dann kannst du mit  
dem eigentlichen Schreiben  
beginnen."



Du denkst:

"Jeder Satz, den ich  
schreibe, muss druckfertig  
und perfekt sein."



Ich sage:

"Leg den Zweifler in dir zur Seite  
und schreib erst mal drauf los.  
Schreib einfach, was dir in den  
Sinn kommt. Korrigieren kannst du  
danach, denn dank moderner Technik  
ist das kein Problem (wir leben  
zum Glück nicht mehr in Zeiten von  
Schreibmaschine,  
Tinte und Feder...)." 

Tina  
LAUER

Du entscheidest:

Weißes Blatt

= Dein Feind, dein Kritiker,  
deine Ausrede

Oder:

Weißes Blatt

= Deine Möglichkeit, dich  
auszudrücken und deine Ideen  
in die Welt zu bringen



Wenn du deine  
Schreibblockaden satt hast  
und endlich mit Freude  
schreiben willst, dann  
schreib mir einfach.

Gemeinsam wecken wir den  
Schreiberling in dir und  
füllen dein weißes Blatt.

